

----- D Originalbetriebsanleitung



# Akku-Astkettensäge 200/18 Li-Ion

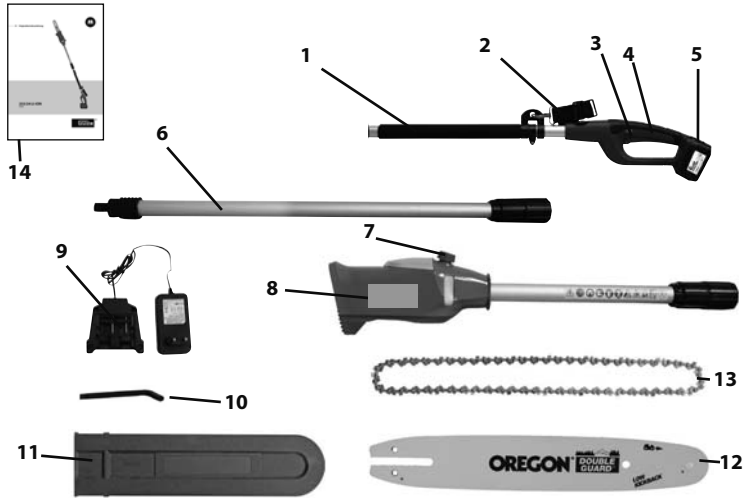
95690



**Güde**®



## LIEFERUMFANG |



- 1 | Griffstück
- 2 | Gurt
- 3 | Einschaltsperre
- 4 | Ein-/Ausschalter
- 5 | Akku
- 6 | Verlängerung
- 7 | Kettenöltank
- 8 | Motoreinheit
- 9 | Ladegerät
- 10 | Innensechskantschlüssel
- 11 | Kettenschutz
- 12 | Schwert
- 13 | Kette
- 14 | Gebrauchsanweisung



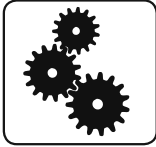
**INBETRIEBNAHME** | \_\_\_\_\_ **4**

**TECHNISCHE DATEN | BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG | ANFORDERUNGEN AN DEN BEDIENER | RESTRIKEN |  
VERHALTEN IM NOTFALL | SYMBOLE | ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE | SICHERHEITSHINWEISE FÜR  
AKKU-ASTKETTENSÄGEN | INBETRIEBNAHME ZU IHRER SICHERHEIT | MONTAGE | SÄGEKETTENSCHMIERUNG |  
AKKU | BETRIEB | WARTUNG | REINIGUNG UND LAGERUNG | GEWÄHRLEISTUNG | SERVICE |  
ENTSORGUNG | EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG** | \_\_\_\_\_ **8**



DEUTSCH

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

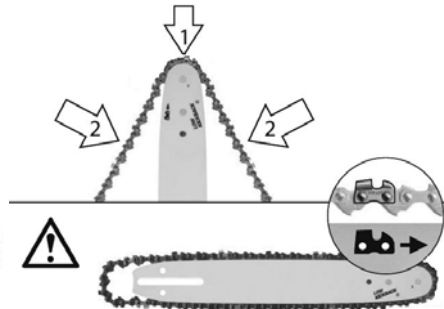
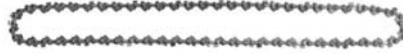


## DE INBETRIEBNAHME

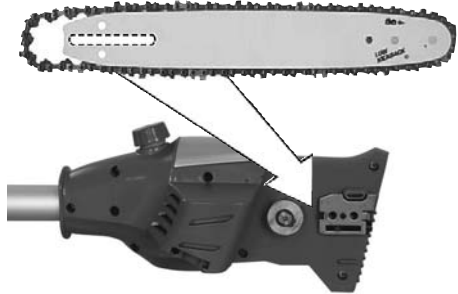


200/18 Li-Ion

A



B

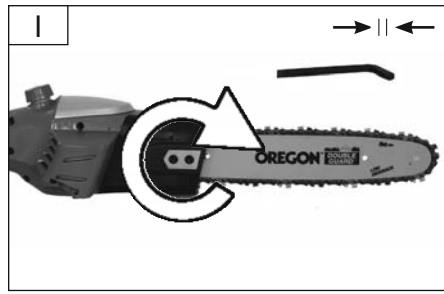
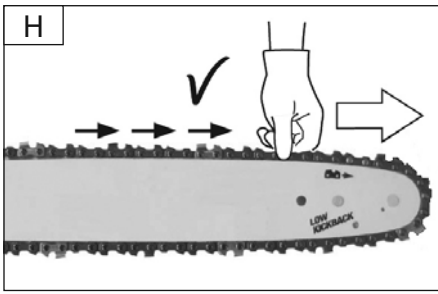
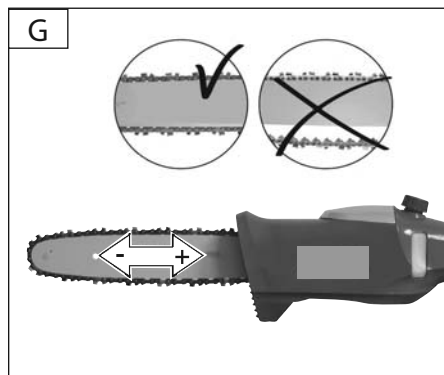
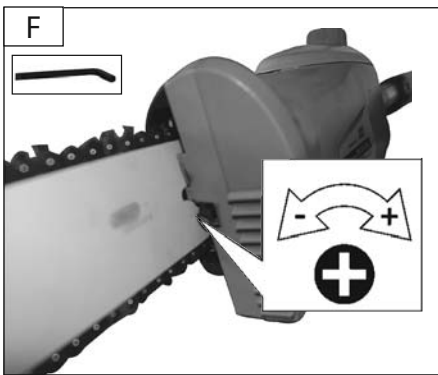
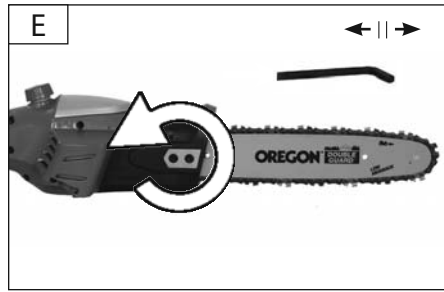
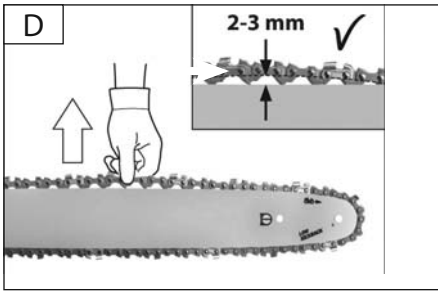


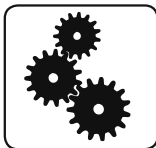
C





200/18 Li-Ion

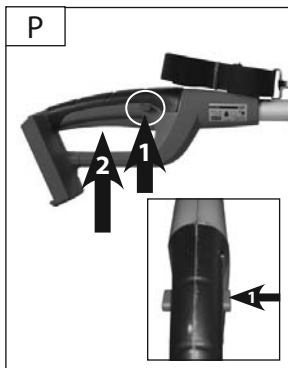
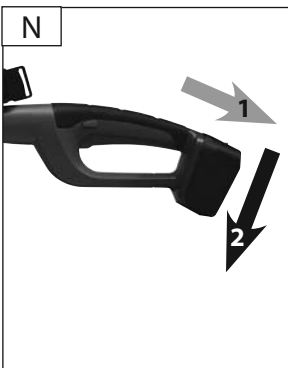
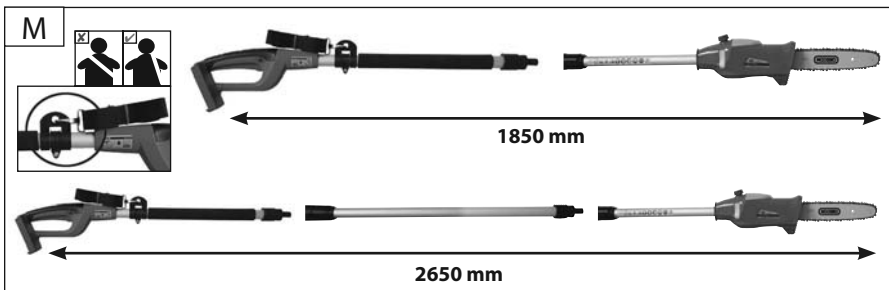
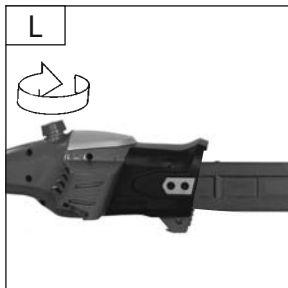
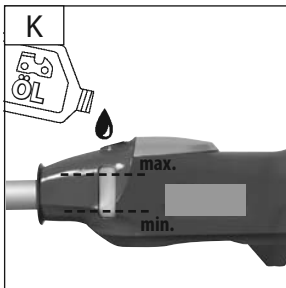
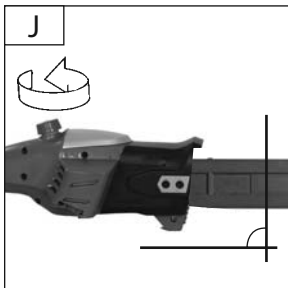


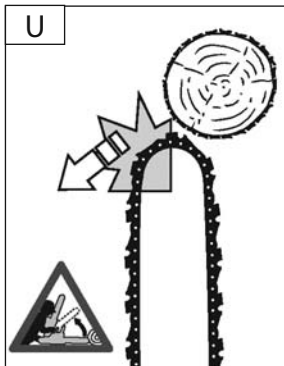
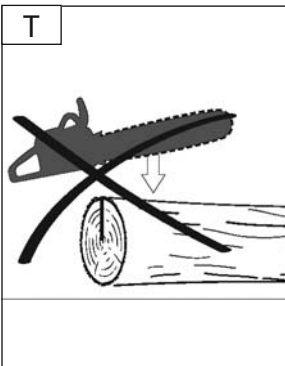
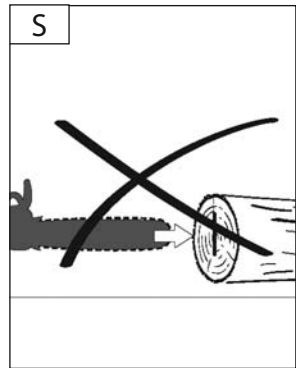
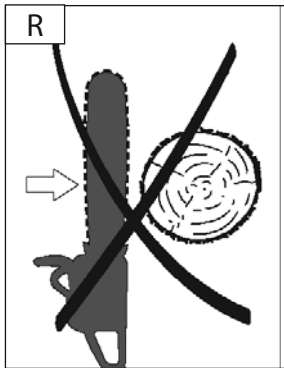
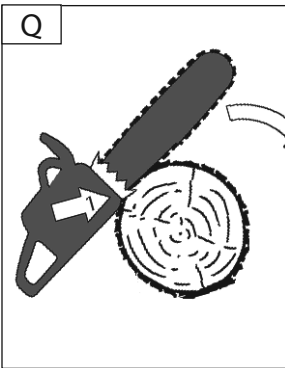


## DE INBETRIEBNAHME/SÄGEKETTENÖL




200/18 Li-Ion





## Technische Daten

### Akku-Astkettsäge 200/18 Li-Ion

	Artikel-Nr.....	95690
	Akku.....	18 V/1,5 Ah (Li-Ion)
	Ladegerät.....	1 h
	Schwertlänge.....	240 mm
	Schnittlänge.....	200 mm
	Schnittgeschwindigkeit.....	4 m/s
	Akku-Laufzeit.....	ca. 15 Schnitte/Ø 100 mm
	Max. Gesamtlänge.....	2650 mm
	Länge o. Verlängerung.....	1850 mm
	Verlängerung.....	860 mm
	Öltank.....	0,1 l
	Gewicht (Netto) ohne Kette u. Schwert ....	4,7 kg



Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen und verstanden haben. Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise. Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen. Falls über den Anschluss und die Bedienung des Gerätes Zweifel entstehen sollten, wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Akku-Astkettsäge darf nur zur Baum- und Gehölzpflege verwendet werden. Sägeschnitte dürfen nur unter der Berücksichtigung der technischen Daten und Sicherheitshinweise sowie ausschließlich quer zur Faserrichtung durchgeführt werden.

Dieses Gerät darf nur wie angegeben bestimmungsgemäß verwendet werden. Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Anleitung, kann der Hersteller für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.

## Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

**Qualifikation:** Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

**Mindestalter:** Das Gerät darf nur von Personen

## Geräusch- und Vibrationsangaben

Schallleistungspegel  $L_{WA}$  ..... 88,9 dB (A)

Schalldruckpegel  $L_{pA}$ <sup>1)</sup> ..... 68,9 dB (A)

Unsicherheit  $K = 3$  dB (A)

## Gehörschutz tragen!

Schwingungsemissionswert  $a_h$ <sup>2)</sup>

Hauptgriff ..... 1,635 m/s<sup>2</sup>

Zusatzgriff ..... 1,285 m/s<sup>2</sup>

Unsicherheit  $K = 1,5$  m/s<sup>2</sup>

**Warnung:** Der tatsächliche Schwingungsemissionswert kann sich je nach Art und Weise der Anwendung vom angegebenen Wert unterscheiden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden.

Der Schwingungspegel kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden.

Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Bedienperson vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

betrieben werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

**Schulung:** Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung durch eine Sachkundige Person bzw. die Bedienungsanleitung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Der Bediener ist verantwortlich für Unfälle oder Gefahren gegenüber Dritten.

Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.



## Restrisiken

### VERLETZUNGSGEFAHR!

Kontakt mit der Sägekette kann zu tödlichen Schnittverletzungen führen.

Niemals mit den Händen in die laufende Sägekette greifen.

### RÜCKSCHLAGEGEFAHR!

Rückschlag kann zu tödlichen Schnittverletzungen führen.

### VERBRENNUNGSGEFAHR!

Kette und Führungsschiene erhitzen sich im Betrieb.

## Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fördern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an. Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig. Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit vorhanden sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist sofort wieder aufzufüllen. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:

1. Ort des Unfalls
2. Art des Unfalls
3. Zahl der Verletzten
4. Art der Verletzungen

## Symbole



Allgemeine Gefahrenhinweise



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung durch



Schutzhelm, Augenschutz und Gehörschutz tragen



Sicherheitsschuhe mit Schnitenschutz, griffiger Sohle und Stahlkappe tragen



Schutzhandschuhe tragen



Schutzkleidung mit Schnitsschutzeinlage tragen



Warnung vor gefährlichem Rückschlag



Warnung vor wegschleudernden Teilen



Abstand von Personen  
Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.



Elektrische Gefahr, halten Sie mindestens 10 m Abstand von Oberleitungen.



Vor Nässe schützen  
Die Maschine nicht dem Regen aussetzen.



Akkulagerung bei max. bei 40°C.  
Nicht in Flüssigkeiten eintauchen.  
Vor Flammen und Feuer fernhalten.



Lagertemperatur  
Vor Nässe schützen  
Akku nur vollgeladen aufbewahren.



Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehenen Recycling-Stellen abgegeben werden.



Vor Nässe schützen



Prüfung durch TÜV Süd




Schallleistungspegel



Entfernen Sie den Akku bevor Sie Wartungs-, Einstellungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten durchführen

## 1. Allgemeine Sicherheitshinweise

### 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **Warnung! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

### 1.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.


### 1.1.2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit geschützten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

### 1.1.3 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

### 1.1.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

 **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie das Gerät nur für Zwecke für die es vorgesehen ist.**

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektro-**

- werkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- 1.1.5 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs**
- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln,**

**Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.**

### 1.1.6 Service

**Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

**Führen Sie vor jedem Gebrauch eine Sichtprüfung des Akku-Gerätes durch.** Starten Sie Ihre Arbeit nur mit einem einwandfreien Gerät. Defekte Teile müssen vor dem Gebrauch der Maschine ausgetauscht werden.

**Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Stopp-Funktion des Akku-Hochentasters,** die Kette muss nach lösen des Ein-/Ausschalters nach kurzem Nachlaufen (ca. 2 sek.) stoppen.

### Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Akku-Astkettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- **Halten Sie die Akku-Astkettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Akku-Astkettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- **Tragen Sie Schutzbrille- und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- **Arbeiten Sie mit der Akku-Astkettensäge nicht auf einem Baum.** Bei Betrieb einer auf einem Baum

besteht Verletzungsgefahr.

• **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Akku-Astkettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.**

Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Akku-Astkettensäge führen.

• **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.

• **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

• **Tragen Sie die Akku-Astkettensäge von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Akku-Astkettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen.** Sorgfältiger Umgang mit der Akku-Astkettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.

• **Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.

• **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.

• **Nur Holz sägen. Die Akku-Astkettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist – Beispiel: Verwenden Sie die Akku-Astkettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.**

Die Verwendung der Akku-Astkettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

Versuchen Sie niemals eine unvollständige Maschine zu benutzen oder eine, die mit einer nicht genehmigten Änderung versehen ist.

Beachten Sie, dass auch bei entladenen Geräten beim Einschalten grundsätzlich eine Verletzungsgefahr durch Restladung besteht.

Diese Geräte sind nicht dafür bestimmt, durch Personen mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen benutzt zu werden oder durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie diese Geräte

jeweils zu benutzen sind.

Jugendliche unter 16 Jahren dürfen die Geräte nicht bedienen.

**Es ist zu vermeiden, dass das Gerät bei schlechten Wetterbedingungen betrieben wird, insbesondere bei Blitzgefahr.**

- **Achtung!** Örtliche Vorschriften können die Benutzung des Hochentasters begrenzen.
- Es ist notwendig, Trainings vor dem Gebrauch zu erhalten.
- **Sichern Sie das Gerät beim Transport gut,** um Schäden am Gerät und Verletzungen zu verhindern.
- **Vor dem Start, nach dem Ausfall oder Schlag,** überprüfen Sie unbedingt das Gerät und stellen Sie sicher, dass es sich in einem guten Zustand befindet.
- **Halten Sie das Gerät mit dem Schneidwerkzeug und Sägeabdeckung immer in einem guten Zustand.**
- **Beachten Sie,** nicht ordnungsgemäßer Wartung, die Verwendung der nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Überprüfen Sie regelmäßig, dass das Schneidwerkzeug aufhört zu drehen, wenn der Motor im Leerlauf ist.
- **Tragen Sie bei der Arbeit eng anliegende Kleidung.**
- **Entfernen Sie abgeschnittene Zweige/Äste sofort aus dem Arbeitsbereich um Verletzungen zu verhindern.**
- **Achten Sie auf fallendes Geäst!** Gehen Sie sofort zur Seite und halten Sie einen ausreichenden Abstand von dem fallenden Holz, sobald ein geschnittener Ast anfängt abzubrechen.
- **Versuchen Sie nie bei laufender Kette, Schnittgut zu entfernen oder zu schneidendes Material festzuhalten.** Entfernen Sie eingeklemmtes Schnittgut nur bei ausgeschaltetem Gerät.

**Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags:**

Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung des Bedieners

geschlagen wird.

Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene rasch in Bedienerichtung zurückstoßen.

Jeder dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Akku-Astkettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Akku-Astkettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Werkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

• **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann der Bediener die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Akku-Astkettensäge loslassen.

• **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Akku-Astkettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.

• **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschiene und Sägeketten.** Falsche Ersatzschiene und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.


• **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zum Rückschlag.

### **Warnung!**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.**

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

 **Warnung! Die ausgedehnte Nutzung eines Werkzeugs setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können.**

Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand, Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- und Kreislaufschäden und Gewebetod führen.

Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und Krankheiten, die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie Folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

- Tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm.
- Warten Sie das Gerät gut. Ein Werkzeug mit lockeren Komponenten oder beschädigten oder abgenutzten Dämpfern neigen zu größerer Vibration.
- Halten Sie den Griff stets fest, aber umklammern Sie die Handgriffe nicht ständig mit übermäßigem Druck.
- Halten Sie regelmäßige Pausen ein. Wechseln Sie desöfteren ihre Arbeitsposition um ermüdungsercheinungen vorzubeugen.

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.

## **Inbetriebnahme Zu Ihrer Sicherheit**

**Nehmen Sie den Akku vor allen Arbeiten am Gerät (z. B. Wartung, Montage, etc.) sowie bei dessen Transport und Aufbewahrung aus dem Gerät.** Bei unbeabsichtigtem Betätigen des Ein-/Ausschalters besteht Verletzungsgefahr

**Die Akku-Astkettensäge läuft nach dem Ausschalten noch für einige Sekunden nach. Lassen Sie den Motor auslaufen bevor Sie es wieder einschalten. Schalten Sie das Gartengerät nicht direkt nacheinander aus und wieder ein.**

## **Montage**

## Montage von Schwert und Kette

Entfernen Sie mit dem Innensechskantschlüssel die beiden Befestigungsschrauben für die Kettenradabdeckung (Abb. B).

Kettenradabdeckung abnehmen.

Kette wie abgebildete in die umlaufende Nut des Schwertes legen (Abb. A).

Schwert und Kette wie abgebildet in die Aufnahme der Akku-Astkettensäge einlegen. Dabei die Kette um das Ritzel führen und das Schwert in den Kettenspannbolzen einhängen (Abb. B+C). Kettenradabdeckung anbringen und mit den Befestigungsschrauben handfest anziehen.

**(Achtung:** Befestigungsschrauben erst nach dem Einstellen der Kettenspannung endgültig festschrauben.)

### Spannen der Sägekette

**⚠ Achtung!** Vor Überprüfungen und Einstellarbeiten immer den Akku vom Gerät abnehmen.

Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Akku-Astkettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Befestigungsschrauben für Kettenradabdeckung einige Umdrehungen lösen (Abb. C).

Kettenspannung mit der Kettenspannschraube einstellen (Abb. F). Rechtsdrehen erhöht die Kettenspannung und Linksdrehen verringert die Kettenspannung. Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie in der Mitte des Schwertes um 2-3 mm angehoben werden kann (Abb. D)

Befestigungsschrauben für Kettenradabdeckung festschrauben.

**⚠ Achtung!** Alle Kettenglieder müssen ordnungsgemäß in der Führungsnut des Schwertes liegen.

### Hinweis zum Spannen der Kette:

Die Sägekette muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die Sägekette in der Mitte des Schwertes 2-3 mm angehoben werden kann. Da sich die Sägekette durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie spätestens alle 10 Min. die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften. Das gilt insbesondere für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette, da sie sich beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie

Schäden an der Kette.

### Montage Geräteteile siehe Abb. M

Verbinden Sie die Motoreinheit, Verlängerung und Sägekopf je nach den geforderten Bedürfnissen durch zusammenstecken und Verschrauben. Hacken Sie den Gurt in die am Akkueinheit/Griffstück vorhandene Öse ein.

**⚠** Tragen Sie den Gurt niemals diagonal über Schulter und Brust sondern nur auf einer Schulter, dadurch können Sie in Gefahr das Gerät schnell vom Körper entfernen.

## Sägekettenschmierung

**⚠ Achtung!** Vor Überprüfungen und Einstellarbeiten immer den Akku vom Gerät abnehmen und Schutzhandschuhe tragen.

**⚠ Achtung!** Betreiben Sie die Akku-Astkettensäge niemals ohne Sägekettenöl! Ein Betrieb mit zu geringem Ölstand führt zu Beschädigungen der Akku-Astkettensäge.

Unterschiedliche Umgebungstemperaturen erfordern Schmiermittel mit unterschiedlicher Viskosität, z. B:

Niedrige Temperaturen = dünnflüssiges Öl  
(mit niedriger Viskosität)

Hohe Temperaturen = dickflüssiges Öl  
(mit hoher Viskosität)

### Öltank befüllen

Stellen Sie die Akku-Astkettensäge auf eine ebenen Fläche, möglichst gerade. Gegebenenfalls reinigen Sie die Fläche um den Öltankdeckel und nehmen diesen dann ab (Abb. J). Befüllen Sie den Tank mit Sägekettenöl, achten Sie dabei darauf dass kein Schmutz in den Tank gelangt (Abb. K). Schrauben Sie den Öltankdeckel nun wieder auf (Abb. L).

## Akku und Ladegerät

Das Gerät wird mit einem teilgeladenen Lithium-Ionen-Akku ausgeliefert. Der Akku ist vollständig geschlossen und wartungsfrei.

**⚠ Achtung!** Ladegerät nur in trockenen Räumen verwenden.

**Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät oder einen Beschädigten Akku.**

Vor dem ersten Gebrauch muss der Akku vollständig geladen werden, um eine möglichst hohe Lebensdauer zu erreichen.

**Achtung:** Der Akku erreicht seine max. Ladekapazität nach der 3-4 Aufladung.

### Laden des Akkus

**Benutzen Sie kein anderes Ladegerät.** Das mitgelieferte Ladegerät ist auf den mitgelieferten Li-Ionen-Akku abgestimmt.

Akku-Pack aus dem Gerät entfernen (Abb. N). Dazu die in Abb. N beschriebenen Lasche drücken und den Akku nach unten ziehen.

Vergleichen Sie ob die auf dem Ladegerät gekennzeichnete Netzspannung mit der vorhandenen übereinstimmt. Stecken Sie nun den Netzstecker des Ladegerätes in die Netzsteckdose ein. (Der Akku sollte vor langen Pausen z.B. vor der Lagerung im Winter aufgeladen werden.) Der Akku kann in jedem Ladezustand geladen werden und die Ladung kann jederzeit unterbrochen werden ohne dem Akku zu schaden.

Den Akku einfach wieder in das Gerät einführen. Achten Sie darauf das der Akku richtig eingerastet ist.

### Hinweis zum Ladegerät

**Grüne LED leuchtet dauerhaft:** Betriebsbereit

**Rote LED leuchtet dauerhaft:** Akku wird geladen.

**Rote LED blinkt rot:** Störung (z. B. Akku zu heiß)


Bei kontinuierlichen bzw. mehrmals nacheinander folgenden Ladezyklen ohne Unterbrechung kann sich das Ladegerät erwärmen. Dies ist jedoch unbedenklich und deutet nicht auf einen technischen Defekt des Ladegerätes hin.

Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit nach der Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss.

Der Akku ist mit einer NTC-Temperaturüberwachung ausgestattet, welche ein Aufladen nur im Temperaturbereich zwischen 0° C und 40° C zulässt. Dadurch wird eine hohe Akku-Lebensdauer erreicht.

Der Li-Ionen-Akku ist durch die „Electronic Cell Protection (ECP)“ gegen Tiefentladung geschützt.

Bei entladene Akku wird das Gartengerät durch eine Schutzschaltung abgeschaltet: Das Gartengerät arbeitet nicht mehr.

 **Drücken Sie nach dem automatischen Abschalten nicht weiter auf den Ein-/Ausschalter. Der Akku kann beschädigt werden.**

### Hinweise zu Lithium-Ionen-Akkus

Der Li-Ionen-Akku zeichnet sich durch seine hohe Energiedichte aus. Seine nutzbare Lebensdauer be-

trägt mehrere Jahre; allerdings ist dies stark von der Nutzung und den Lagerungsbedingungen abhängig.

Die Kapazität eines Lithium-Ionen-Akkus verringert sich selbst ohne Benutzung mit der Zeit, hauptsächlich durch parasitäre Reaktion des Lithiums mit dem Elektrolyten.

Hersteller empfehlen eine Lagerung bei 15° C und einem Ladezustand von 60 %, ein Kompromiss zwischen beschleunigter Alterung und Selbstentladung. Ein Akku sollte etwa alle sechs Monate auf 40-60% nachgeladen werden.

Li-Ionen-Akkus dürfen nur mit spezieller Elektronik geladen werden.

Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akku-Packs können Dämpfe austreten. Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.

#### **Brandgefahr!**

Akkus nie in Umgebungen von Säuren und leicht entflammaren Materialien laden.

#### **Explosionsgefahr!**

Gerät vor Hitze und Feuer schützen

Nicht auf Heizkörper ablegen oder längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen.

Gerät möglichst nur in Umgebungstemperaturen zwischen 5° C bis 40° C verwenden.

#### **Kurzschlussgefahr**

Bei Entsorgung, Transport oder Lagerung muss der Akku verpackt werden. (Plastiktüte, Schachtel) oder die Kontakte müssen abgeklebt sein.

#### **Öffnen Sie den Akku nie.**

#### Lagerung und Sicherheitshinweise Li-Ion-Akkus:

Lithium ist ein hochreaktiver Stoff. Auch wenn es nicht wie bei Lithiumbatterien als Li-Metall vorliegt, sind die Komponenten eines Li-Ionen-Akkus leicht brennbar.

Mechanische Beschädigungen können zu inneren Kurzschlüssen führen. Unter Umständen ist der Defekt nicht unmittelbar zu erkennen. Noch 30 Minuten später kann es zum Ausbruch eines Feuers kommen.

#### Lagerung:

Li-Ion: Ladezustand 40-60 % und kühl lagern.

Sicherheitshinweise: Ein beschädigter Li-Ionen-Akku kann sich mit einer Zeitverzögerung von 30 Minuten und mehr entzünden. Einen brennenden Akku möglichst nicht mit Wasser, sondern mit Sand löschen. Ausgelaufene Elektrolytflüssigkeit eines Li-Ionen-Akkus lässt sich von Kleidung mit viel Wasser

abwaschen. Die Elektrolytflüssigkeit ist brennbar.

## Betrieb

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtliche unterschiedlich sein können.

### Schultergurt anlegen (M)

⚠ Achtung! Tragen Sie bei der Arbeit immer einen Schultergurt. Schalten Sie das Gerät immer aus bevor Sie den Schultergurt lösen.

- Legen Sie den Schultergurt über die Schulter
- Stellen Sie die Gurtlänge so ein, dass sich die Gurthalterung auf Hüfthöhe befindet.

⚠ Tragen Sie den Gurt niemals diagonal über Schulter und Brust sondern nur auf einer Schulter, dadurch können Sie in Gefahr das Gerät schnell vom Körper entfernen.

### Höhenverstellung (Abb. M)

Je nach benötigter Arbeitshöhe können Sie die Verlängerung montieren oder auch ohne Verlängerung an niedriger gelegenen Stellen arbeiten

### Ein-/Ausschalten (Abb. P)

Halten Sie die Akku-Astkettsäge mit einer Hand am Handgriff und mit der zweiten Hand an der Grifffläche fest. Drücken Sie als erstes die Schalterverriegelung (Abb. P/1) und betätigen dann den Ein-/Ausschalter (Abb. P/2).

Um das Gerät Auszuschalten lassen Sie den Ausschalter (Abb. P/2) los. Die Schaltersicherung verriegelt sich automatisch wieder.

### Kleinere Äste absägen

Legen Sie die Anschlagfläche der Säge am Ast an. Dies vermeidet ruckartige Bewegungen der Säge bei Beginn des Schnittes. Führen Sie die Säge mit leichtem Druck von oben nach unten durch den Ast.

### Größere/Längere Äste absägen

Machen Sie bei größeren Ästen einen Entlastungsschnitt. Sägen Sie zuerst mit der Oberseite des Schwertes durch. Sägen Sie anschließend mit der Unterseite des Schwertes von oben nach unten auf den ersten Schnitt zu. Sägen Sie längere Äste in Abschnitten ab, um eine Kontrolle über den Aufschlagort zu haben.

## Wartung

⚠ **Vor Durchführung jeglicher Arbeiten am Gerät immer den Akku entfernen.**

Führen Sie vor Benutzung stets eine Sichtprüfung durch, um festzustellen ob das Gerät beschädigt ist.

Das Gerät darf nicht betrieben werden falls es beschädigt ist oder die Sicherheitseinrichtungen defekt sind. Falls das Gerät defekt ist, hat die Reparatur ausschließlich durch den Kundendienst zu erfolgen. Nur Originalzubehör und Originalersatzteile verwenden.

Nur ein regelmäßig gewartetes und gepflegtes Gerät kann ein zufriedenstellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

### Sägekette und Schwert austauschen

Das Schwert muss erneuert werden, wenn die Führungsnut des Schwertes abgenutzt ist. Gehen Sie hierzu wie in Kapitel „Montage“ vor (Abb. A-1)

### Prüfen der automatischen Kettenschmierung

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion der automatischen Kettenschmierung, um einer Überhitzung des Schwertes und der Kette vorzubeugen. (Richten Sie hierzu die Schwertschneidkante gegen eine glatte Oberfläche (z. B. Brett) und lassen Sie die Akku-Astkettsäge laufen. Wenn sich während dieses Vorgangs eine zunehmende Ölspur zeigt, arbeitet die automatische Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich keine Ölspur, überprüfen Sie die Kettenschmierung bevor Sie weiterarbeiten.

### Schärfen der Sägekette

Ein effektives Arbeiten mit der Akku-Astkettsäge ist nur möglich wenn die Kette in gutem und scharfem Zustand ist. Dadurch verringert sich auch die Gefahr eines Rückschlages. Die Sägekette kann bei jedem Fachhändler nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über die geeigneten Werkzeuge und die nötige Erfahrung verfügen.

## Reinigung und Lagerung

⚠ **Achtung!** Vor Reinigungsarbeiten und Lagerung immer den Akku vom Gerät abnehmen und gegebenenfalls Schutzhandschuhe tragen.

Reinigen Sie regelmäßig den Spannmechanismus, indem Sie ihn mit Druckluft ausblasen oder mit einer Bürste reinigen.

Halten Sie die Griffe Ölfrei für einen sicheren Halt. Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Reinigungsmittel. Wird die Akku-Astkettsäge für längere Zeit nicht genutzt, entfernen Sie das Kettenöl aus dem Tank. Legen Sie die Sägekette und das Schwert kurz in ein Ölbad und wickeln Sie es danach in Ölpapier.

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie Kindern



unzugänglichem Ort.

## Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate bei gewerblicher Nutzung, 24 Monate für Verbraucher und beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs des Gerätes.

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der Kaufbeleg - der das Verkaufsdatum auszuweisen hat - mit Verkaufsdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Nutzung, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltanwendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung, Fremdkörper, sowie Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß.

## Service

Sie haben technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung? Auf der Homepage unseres Servicepartners GÜDE ([www.guede.com](http://www.guede.com)) im Bereich Service helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.

Seriennummer:

Artikelnummer:

Baujahr:

## Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung

der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnung“.



### Akkus umweltgerecht Entsorgen

Akkus sind nach aktuellem Stand der Technik zur Energieversorgung stromnetzunabhängiger Elektrogeräte am besten geeignet. Li-Ion-Zellen sind umweltschädlich, wenn Sie mit anderem Hausmüll entsorgt werden. Akkus sind Li-Ion Akkumulatoren und daher entsorgungspflichtig. Defekte Akkus vom Fachhandel Entsorgen lassen. Akkus müssen aus dem Gerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird.



Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht über den Hausmüll.

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne des nationalen Kreislaufwirtschafts und Abfallgesetzes durchführt.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

### Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr!** Bewahren Sie Verpackungsteile

außerhalb der Reichweite von Kindern auf und Entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

## Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60335.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 68,9 dB (A); Schallleistungspegel 88,9 dB (A). Unsicherheit K = 3 dB.

Schwingungsgesamtwerte  $a_h$  (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 60335:

$a_h$  < Hauptgriff 1,635  $m/s^2$ , Zusatzgriff 1,285  $m/s^2$   
K = 1,5  $m/s^2$

## EG-Konformitätserklärung

Güde GmbH & Co. KG - Birkichstrasse 6  
74549 Wolpertshausen - Deutschland

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung Ihre Gültigkeit.

**Akku-Astkettensäge**  
200/18 V

**Einschlägige EG-Richtlinien**  
2006/42/EG  
2004/108/EG  
2000/14/EG  
2005/88/EG

**Angewandte harmonisierte Normen**  
EN 60745-1/A11:2010  
EN ISO 11680-1:2011  
EN 55014-1/A2:2011  
EN 55014-2/A2:2008



Wolpertshausen, 2013-05-13

Helmut Arnold  
Geschäftsführer

Technische Dokumentation

Joachim Bürkle

Just in Time GmbH- Birkichstr. 6 - D-74549 Wolpertshausen

## Inspektions- und Wartungsplan

<b>Allgemein</b>	Gesamte Säge Kunststoffgehäuse Sägekette Sägeschiene Kettenrad	Regelmäßig äußerlich reinigen. Auf Brüche und Risse überprüfen. Regelmäßig nachschärfen lassen. Regelmäßig reinigen. Regelmäßig reinigen.
<b>Vor jeder Inbetriebnahme</b>	Sägekette Sägeschiene Kettenschmierung Ein-/Ausschalter Öltankverschluss	Auf Beschädigungen und Schärfe überprüfen. Kettenspannung kontrollieren. Funktionsprüfung. Funktionsprüfung Auf Dichtigkeit überprüfen. Bei Beschädigungen in Fachwerkstatt reparieren lassen.
<b>Nach jeder Außerbetriebnahme</b>	Sägeschiene Schienenaufnahme	Öleintrittbohrung reinigen. Reinigen, insbesondere die Ölführungsnut.
<b>Aufbewahrung</b>	Kettenöltank Sägekette/Sägeschiene  Gesamte Säge Li-Ionen-Akku	Entleeren Demontieren, reinigen und leicht einölen. Führungsnut der Sägeschiene reinigen. Sicher in einem trockenen Raum lagern. Ladezustand 40-60% , kühl lagern.

## Störungen - Ursachen - Behebung

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
<b>Akku-Astkettensäge läuft nicht</b>	Akku entladen Akku zu kalt/zu heiß Akku-Hochentaster defekt Interne Verkabelung defekt	Akku laden, siehe auch Hinweis zum Laden Akku erwärmen/abkühlen lassen Kundendienst aufsuchen Kundendienst aufsuchen
<b>Akku-Astkettensäge läuft mit Unterbrechungen</b>	Ein-/Ausschalter defekt	Kundendienst aufsuchen
<b>Starke Vibrationen/ Geräusche</b>	Akku-Astkettensäge defekt	Kundendienst aufsuchen
<b>Arbeitsdauer pro Akkuladung zu gering</b>	Akku wurde längere Zeit nicht oder nur kurzzeitig benutzt Akku leer oder defekt Luftzufuhr-/austritt blockiert	Akku vollständig aufladen; siehe auch Hinweis zum Laden Akku ersetzen (laden) Luftzufuhr-/austritt freimachen
<b>Keine Kettenschmierung</b>	Öltank leer. (Kein Kettenöl an der Sägekette)	Öltank auffüllen. Ölführungsnut reinigen.

Güde GmbH & Co. KG  
Birkichstrasse 6  
74549 Wolpertshausen  
Deutschland

[www.guede.com](http://www.guede.com)

